

Amt der Tiroler Landesregierung  
Abt. I f - Lawinenwarndienst

---

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,  
Lagebericht vom Sonntag, den 21. Dezember 1975, 7.45 Uhr :

Laut Wetterwarte bleibt das Hochdruckwetter bestehen. Auf den Bergen ist auffrischender Wind aus Nordwest zu verzeichnen, der allgemeine Frostmilderung bringt.

Mit der meist nur geringen Schneelage besteht in ganz Tirol keine Lawinengefahr für Talbereiche und Verkehrswege.

Auch im Tourengebiet ist die geringe Schneebrettgefahr auf schattseitige Hänge mit Schwimmschneeschichten und auf einzelne Tribschneeansammlungen meist im kammnahen Bereich beschränkt. Abseits gesicherter Pisten ist damit etwas Vorsicht geboten.

Lagebericht Kühltal, Sonntag, 21. Dez. 1975, 8.00 Uhr :

Laut Wetterwarte bleibt das Hochdruckwetter bestehen. Auf den Bergen ist auffrischender Wind aus Nordwest zu verzeichnen, der allgemeine Frostmilderung bringt.

Mit der geringen Schneelage bleiben Talbereiche und Verkehrswege ohne Lawinengefahr. Auch im Tourengebiet bleibt die geringe Schneebrettgefahr auf schattseitige Hänge mit Schwimmschneeunterlage und auf einzelne Tribschneeansammlungen im kammnahen Bereich beschränkt.